

Antrag Nr. 18-O-04-0015

GRÜNE

Betreff:

Nächtliches Tempo 30-Limit im Bezirk Nordost

Antragstext:

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Der OBR-Nordost fordert den Magistrat auf zu prüfen,

1. in welchen der folgenden Straßen bzw. -abschnitten im Zeitraum von 22:00 Uhr bis 6:00 Uhr eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h zeitnah umzusetzen ist:
 - Platter Str.
 - Schützenstr. (von Dannecker Str. bis Dürerplatz)
 - Aarstr.
 - Lahnstr. (gesamt, derzeit nur tagsüber im Bereich der Schule)
 - Emser Str.
 - Taunusstr.
 - Sonnenberger Str./Danziger Str.
2. Ergänzend beantragen wir von 22 bis 6 Uhr die betroffenen Grünphasen der Ampelschaltungen entsprechend anzupassen und ebenfalls auf eine Richtgeschwindigkeit von 30km/h umzustellen.
3. Wir bitten den Magistrat, diese Maßnahmen mit regelmäßigen Kontrollen zu begleiten und nach einem Jahr zu evaluieren, um eine eventuelle Ausweitung des Tempo-Limits auf 24 h beurteilen zu können und diese zu ermöglichen.

Begründung:

Nach der Ausweisung von Tempo-30-Zonen im Nebennetz wenden nun immer mehr Kommunen Tempo 30 auch an Hauptverkehrsstraßen an. Dies führt zu einer erhöhten Verkehrssicherheit, zu mehr Lärmschutz, besserer Luftqualität und häufig zur Förderung von Fuß- und Radverkehr.

Wenn wir mit Blick auf drohende Dieselfahrverbote wegen der überschrittenen Grenzwerte in Wiesbaden diese dennoch vermeiden wollen, müssen wir aktiv ein Maßnahmenbündel schnüren, welches in der Lage ist, effektiv zur Luftreinhaltung beizutragen.

Das weiter sich verstärkende, hohe Verkehrsaufkommen auch in den Nachtstunden hat die Grenze der Tolerierbarkeit bereits überschritten. Zum nächtlichen Schutz der Anwohner*Innen sind die Lärmemissionen Grund, für eine effiziente Lärminderung zu sorgen.

Wiesbaden, 10.04.2018